



20
24

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31.03.2024
DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

/// DEAG IM ÜBERBLICK

UNTERNEHMENSPROFIL

Die DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft (DEAG), ein führender Entertainment-Dienstleister und Anbieter von Live Entertainment, produziert und promotet Live-Events aller Genres und Größenordnungen in Europa. Mit ihren Konzerngesellschaften ist die DEAG an 22 Standorten in ihren Kernmärkten Deutschland, Großbritannien, Schweiz, Irland, Dänemark und Spanien präsent. Als Live-Entertainment-Dienstleister mit integriertem Geschäftsmodell verfügt die DEAG über umfassende Expertise in der Konzeption, Organisation, Vermarktung und Durchführung von Live-Events.

1978 in Berlin gegründet, gehören heute die Bereiche Rock/Pop einschließlich Urban und Electronic Dance Music, Classics & Jazz, Family-Entertainment, Spoken Word & Literary Events, Arts+Exhibitions, das Ticketing und Entertainment-Services zu den Kerngeschäftsfeldern der DEAG. Live Entertainment für alle Generationen sowie Arts+Exhibitions sind wichtige Bausteine für die Weiterentwicklung des DEAG-eigenen Content.

Für rund 6.000 Veranstaltungen werden jährlich über 10 Mio. Tickets für DEAG-eigenen und Dritt-Content umgesetzt – ein kontinuierlich wachsender Anteil davon über die Ticketing-Plattformen der DEAG-Gruppe myticket.de, myticket.at, myticket.co.uk, gigantic.com und tickets.ie.

KERNMÄRKTE DER DEAG



// INHALT

// DEAG AM KAPITALMARKT	2
// KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT	4
// KONZERNBILANZ	11
// KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	13
// KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	14
// VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	15
// VERKÜRZTE KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	16
// AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANG-ANGABEN	17
// IMPRESSUM	19

// DEAG AM KAPITALMARKT

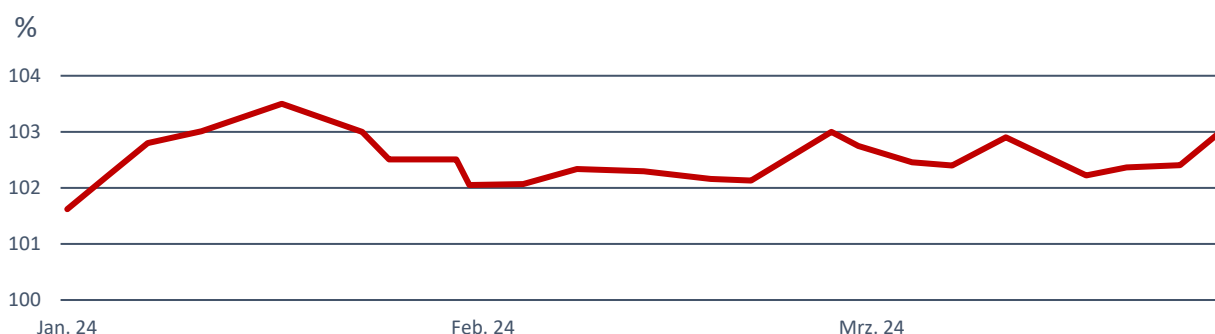
ISIN	NO0012487596
WKN	A351VB
Marktsegment	Freiverkehr Börse Frankfurt (Open Market, Segment: Quotation Board) und Nordic ABM, Börse Oslo
Laufzeit	3 Jahre bis einschließlich 12.07.2026
Zinskupon	8,00 % p.a.
Stückelung (Nennbetrag)	1.000,00 Euro je Schuldverschreibung
Ausstehendes Volumen	50,0 Mio. Euro
Vorzeitige Rückzahlung	Rückzahlung zum Nennbetrag zzgl. bis dahin aufgelaufener Zinsen sowie einer Call-Prämie in Abhängigkeit des Zeitpunkts des Calls

Die DEAG-Unternehmensanleihe 2023/2026 (WKN: A351VB, ISIN: NO0012487596) notiert im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Open Market, Segment: Quotation Board) und im Nordic ABM, einen von der Börse Oslo organisierten und betriebenen selbstregulierten Marktplatz. Die Anleihe hat sich im ersten Quartal 2024 sehr gut entwickelt und wurde zwischen Januar bis Ende März 2024 am Börsenplatz Frankfurt stets zu Kursen von über 100 % gehandelt. Am 28.03.2024, dem letzten Handelstag der Berichtsperiode, lag der Kurs der Anleihe bei 103 %. Die Anleihe ist als Nordic Bond strukturiert und unterliegt norwegischem Recht. Die auf den Inhaber lautenden Schuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von 1.000 Euro haben eine Laufzeit von 3 Jahren und einen festen jährlichen Zinssatz von 8,00 %. Das ausstehende Volumen der Anleihe beläuft sich auf 50,0 Mio. Euro.

Die Unternehmensanleihe 2023/2026 wird von der Solventis AG als „attraktiv“ eingestuft. Das Researchhaus hebt in einem aktuellen Research-Report vom 07.05.2024 unter anderem die solide Finanzausstattung, die finanzstarken Ankeraktionäre sowie den guten Track Record der Gesellschaft hervor. Dass die Anleihe 2018/2023 der DEAG in einem schwierigen Marktumfeld planmäßig zurückgezahlt und durch die neue Anleihe 2023/2026 mit einem doppelten Volumen ersetzt wurde, zeige das große Vertrauen des Kapitalmarkts in die DEAG. Der komplette Research-Bericht ist auf der Unternehmenswebseite im Bereich Investor Relations abrufbar unter: [Anleihe | Analysten](#).

1.1 KURSENTWICKLUNG DER DEAG-ANLEIHE 2023/2026

ANLEIHE-KURS VOM 01.01.2024 – 31.03.2024



// KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

WESENTLICHE OPERATIVE ENTWICKLUNGEN

Die DEAG ist erfolgreich in das Jahr 2024 gestartet und es ist erkennbar, dass der seit 2022 eingeschlagene Erfolgskurs im Gesamtjahr 2024 aufgrund einer gut gefüllten Event-Pipeline und sehr guter Ticketverkäufe fortgesetzt werden kann. Neben der guten operativen Entwicklung der Konzerngesellschaften hat die DEAG im ersten Quartal ihren Expansionskurs mit ihrer Buy- & Build-Strategie konsequent fortgesetzt.

Mit 51,7 Mio. Euro lag der Umsatz im ersten Quartal 2024 um mehr als 7 % über dem hohen Vorjahreswert von 48,2 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag mit 2,9 Mio. Euro (Vorjahr: 3,1 Mio. Euro) im Rahmen der Erwartungen bedingt durch saisonale Verschiebungen des Geschäfts innerhalb der Genres und den Vorstandsumbau zum 1. April 2024. Marginstarke eigene Veranstaltungsformate waren ebenso Treiber der positiven Entwicklung wie das starke Ticketing. Im 1. Quartal 2024 konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal 28 % mehr Tickets über die eigenen Ticketing-Plattformen myticket.de, myticket.at, myticket.co.uk, gigantic.com sowie tickets.ie abgesetzt werden.

Mit erfolgreichen Live-Events deckte die DEAG im 1. Quartal 2024 einmal mehr ein breites Spektrum von Genres ab und untermauert damit ihre starke Marktposition. Im Rock/Pop-Bereich füllte die legendäre Formation *Orchestral Manoeuvres in the Dark*, kurz OMD, bei ihrer Deutschland-Tournee sieben Hallen und begeisterte das Publikum mit Synthie-Pop vom Feinsten. Deutlich härtere Töne schlugen die „Metal Masters“ von *Judas Priest* bei ihren Arenashows im März in Deutschland und dann noch einmal Anfang April in der Schweiz an und bekamen dabei prominente Unterstützung von *Saxon* und *Uriah Heep*. Quasi ein Heimspiel hatte *Marti Pellow*, als er im März in Glasgow die Arena „OVO Hydro“ zum Beben brachte.

Im Bereich *Classics & Jazz* zelebrierte der französische Chanson-Star *Michel Sardou* im Februar in der vollbesetzten Arena de Genève einen unvergesslichen Abend. *Molière l’Opéra Urbain* präsentierte an gleichem Ort Ende März ein neues Kapitel Musikgeschichte: Eine Oper mit Rap und urbaner Musik rund um das Leben des berühmten Schauspielers und Dramatikers im 17. Jahrhundert.

Unterhaltung für die ganze Familie bescherten bis Mitte Januar 2024 die insgesamt 21 *Christmas Garden* der DEAG in sechs Ländern. In der Saison 2023/2024 konnten erneut rd. 2 Mio. Besucher in eine besinnlich-festliche Lichterwelt eintauchen. Beschwingtes Vergnügen bescherten im 1. Quartal 2024 auch weitere Shows von „*Disney on Ice*“ in Deutschland und der Schweiz. Auf Schlittschuhkufen wurden auf höchstem artistischem Niveau Geschichten rund um *Micky Maus*, *Donald Duck & Co.* gezeigt. Ebenfalls zum Staunen brachten die Artisten und Künstler vom *Cirque du Soleil* die Besucher bei mehreren gefeierten Shows in *Lausanne*.

Stark entwickelte sich auch der Bereich *Spoken Word & Literary Events*. In Deutschland knüpfte die *lit.COLOGNE* in 24. Auflage nahtlos an das extrem erfolgreiche Vorjahr an. Bei der Besucherzahl übertraf Europas größtes Literaturfestival mit 112.500 Menschen die Vorjahresmarke sogar nochmals merklich und erreichte damit eine beispiellose Auslastung von 95 %. An 13 Festivaltagen – ein neuer Rekord – ließen sich auf insgesamt 181 Veranstaltungen erfolgreiche und bedeutende Autoren wie *Didier Eribon*, *Bernadine Evaristo* und *Bernhard Schlink* erleben und zahlreiche Themenabende inspirierten das Publikum. Die in das Festival integrierte *lit.kid.COLOGNE* feierte als familiäres Literaturereignis mit 27.500 Besuchern ebenfalls einen neuen Höchstwert. Aktuell laufen bereits die Vorbereitungen für die Veranstaltungen zur Jubiläums-Ausgabe der *lit.COLOGNE* im März 2025. In Großbritannien und Australien zeigte sich die von der DEAG-Konzerngesellschaft *Fane Productions* veranstaltete Reihe „*An Evening with...*“ unverändert als Publikumsmagnet. Die Besucher hatten im 1. Quartal 2024 unter anderem die Möglichkeit, einen Abend mit Persönlichkeiten wie der bekannten Historikerin und Fernsehmoderatorin *Lucy Worsley*, der prominenten Fernsehköchin *Nigella Lawson* oder der Schauspielerin *Miriam Margolyes* zu erleben, die u. a. in den *Harry-Potter*-Filmen mitgespielt hat. Ein weiteres Highlight war beispielsweise „*An Evening with Fran Lebowitz*“, der scharfzüngigen US-amerikanischen Bestsellerautorin, die *Martin Scorsese* in einer eigenen Netflix-Serie verewigt hat.

Für den weiteren Verlauf des Jahres ist die Veranstaltungs-Pipeline der DEAG hervorragend und breit gefächert gefüllt. Dazu zählen beispielsweise Tourneen von UB40, The Pretenders und Pierce The Veil in Großbritannien ebenso wie jene der Scorpions, Bruce Dickinson und Zucchero in Deutschland. Im Juli werden dann AC/DC den Hockenheimring vor 120.000 Besuchern in einen Ausnahmezustand versetzen. Etwas popmusiklastiger, aber nicht weniger spektakulär wird es etwa zeitgleich im Südwesten Londons bei „Kew the Music“ zugehen. Das einwöchige Festival in den einzigartigen Kew Gardens ist fester Bestandteil des britischen Sommermusikkalenders und trumpsft 2024 mit Erfolgskünstlern wie Mika, Passenger, Ronan Keating und JLS auf. Der heiße DEAG-Festival-Sommer wird auch geprägt von den erfolgreichen EDM-Festivals wie NATURE ONE und Airbeat One. In Schottland kommen Liebhaber von Indie, Rock und Pop beim „Belladrum Tartan Heart Festival“ auf ihre Kosten und dürfen sich auf Top Acts wie James Arthur, Sophie Ellis-Bextor und die Sugababes freuen, während bei „Sion sous les étoiles“ in der Schweiz u. a. ZZ TOP, The Libertines, MC Solaar und Chris Isaak die Fans begeistern werden. Das Kessel Festival auf den Cannstatter Wasen wiederum wird für bis zu 65.000 Besucher nicht nur aus der Region Stuttgart ein Anziehungspunkt sein. Bei der Potsdamer Schlössernacht erwartet die Gäste auch zum 25-jährigen Jubiläum wieder der festlich in Szene gesetzte Park Sanssouci mit einem abwechslungsreichen Programm aus Musik, Lesungen, Varieté, Theater und Tanz sowie Licht- und Klanginstallationen. Im Spätherbst kehrt dann die spektakuläre Tanz-Show „Riverdance“ nach Deutschland zurück; die Steptanzvirtuosen aus Irland werden in 21 Städten gastieren. Diese Aufzählung ließe sich mit den Live-Auftritten des britischen Star-Kochs Yotam Ottolenghi oder „Weihnachten mit den Thalbachs“ und vielen weiteren hochkarätigen kleinen, großen und sehr großen Events fortsetzen.

Im Ticketing hat die DEAG eine weiterhin starke Nachfrage für Tickets für Veranstaltungen verzeichnet. Per Ende März 2024 lag die Anzahl der verkauften Tickets für Events im weiteren Jahresverlauf 2024 bei rd. 4,9 Mio. nach rd. 3,6 Mio. Tickets im Vorjahr. Für das laufende Geschäftsjahr 2024 erwartet die DEAG einen Anstieg der verkauften Tickets auf etwa 11 Mio., nach über 10 Mio. verkauften Tickets im Vorjahr.

Die DEAG hat im 1. Quartal 2024 durch Mehrheitsbeteiligungen an erfolgreichen Unternehmen ihre Marktposition weiter gestärkt und Synergiepotenziale erschlossen. In Großbritannien, dem wichtigsten Kernmarkt der DEAG außerhalb Deutschlands, konnte durch Mehrheitsbeteiligungen an How To Academy und ShowPlanr die Marktstellung im Bereich Live Entertainment und Spoken Word weiter ausgebaut werden. How To Academy veranstaltet jedes Jahr mehrere hundert Live-Events und digitale Events. Dazu zählen Lesungen, Debatten, Konferenzen und Kurse. Zudem produziert How To Academy Podcasts, Livestreams, Filme und veröffentlicht Bücher. ShowPlanr hingegen ist einer der führenden unabhängigen Event-Veranstalter für Tourneen, Konzerte und Theateraufführungen in Großbritannien. Das Unternehmen veranstaltet pro Jahr über 600 Events mit rund 250.000 verkauften Tickets. Der Anteil an selbstproduzierten Formaten steigt dabei kontinuierlich. Darüber hinaus übernimmt District Live, die auf Hip-Hop spezialisierte Booking-Division der DEAG, das Live-Geschäft von Deutschlands Rap-Star Bausa. District Live agiert nicht nur als Booking-Partner für den Künstler, sondern zeichnet als Tourneeveranstalter auch für die Tourneen und Festivalshows des Rappers verantwortlich. Neben der Kooperation mit Bausa ist das Unternehmen auch Tourneeveranstalter für aufstrebende Newcomer und etablierte Künstler aus dem Urban-Pop-Genre. Zu ihnen gehört unter anderem Tream, für dessen Tournee 2024 bereits über 100.000 Tickets verkauft wurden. Durch personelle Verstärkung im Topmanagement von Good News Productions hat die DEAG zudem in der Schweiz die Basis für einen organischen Ausbau der Aktivitäten gelegt. In Spanien ist der DEAG Ende 2023 eine erfolgreiche Ausweitung ihrer Aktivitäten gelungen. Die DEAG plant die Fortsetzung ihrer M&A-Strategie auch im weiteren Jahresverlauf und befindet sich hierzu aktuell in aussichtsreichen Gesprächen mit interessierten Unternehmen. Der Fokus liegt dabei auf dem Bereich Ticketing sowie der weiteren Expansion ins europäische Ausland.

Entsprechend zuversichtlich ist die DEAG, die seit 01.04.2024 von Detlef Kornett als alleinigem CEO mit einem starken Vorstandsteam geführt wird, ihre Ziele für das Gesamtjahr 2024 vollumfänglich zu erreichen.

// KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

// KONZERNBILANZ	11
// KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	13
// KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	14
// VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	15
// VERKÜRZTE KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	16
// AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANG-ANGABEN	17

// KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	01.01.2024 -31.03.2024	01.01.2023 -31.03.2023
in TEUR		
Konzernergebnis nach Steuern	-2.454	-1.443
Sonstiges Ergebnis		
(+/-) Währungsumrechnungsdifferenzen (selbstständige ausländische Einheiten)	-662	-251
Gesamtergebnis	-3.116	-1.694
Davon entfallen auf		
Anteile anderer Gesellschafter	130	497
Eigenkapitalgeber der Muttergesellschaft	-3.246	-2.191

// VERKÜRZTE KONZERN- EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

	Stand am	Veränderungen	Stand am
	31.12.2022	01.01.2023	31.03.2023
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Gezeichnetes Kapital	21.587	-	21.587
Kapitalrücklage	32.520	-	32.520
Gewinnrücklage	-332	-	-332
Bilanzverlust	-32.481	-2.026	-34.507
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	1.890	-165	1.725
Eigenkapital vor Anteilen anderer Gesellschafter	23.184	-2.191	20.993
Anteile anderer Gesellschafter	15.301	7	15.308
Eigenkapital	<u>38.485</u>	<u>-2.184</u>	<u>36.301</u>

	31.12.2023	01.01.2024	31.03.2024
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Gezeichnetes Kapital	21.587	-	21.587
Kapitalrücklage	32.520	-	32.520
Gewinnrücklage	-332	-	-332
Bilanzverlust	-39.204	-2.568	-41.772
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	2.317	-679	1.638
Eigenkapital vor Anteilen anderer Gesellschafter	16.888	-3.247	13.641
Anteile anderer Gesellschafter	9.699	678	10.377
Eigenkapital	<u>26.587</u>	<u>-2.569</u>	<u>24.018</u>

79ff) waren zum Quartalsstichtag noch nicht abgeschlossen und deshalb unverändert zum 31.12.2023 mit vorläufigen Werten berücksichtigt.

NACHTRAGSBERICHT

Aus Sicht des Vorstands nach Ende des Berichtszeitraums zum 31.03.2024 keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen signifikanten Einfluss auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der DEAG haben könnten.

SONSTIGE ANGABEN

Seit dem 01.04.2024 führt Detlef Kornett das Unternehmen als Group CEO mit dem bestehenden eingespielten Vorstandsteam.

Am 25.06.2024 findet die ordentliche Hauptversammlung der DEAG im Meistersaal, Berlin, statt.


Weitere nach IAS 34.15 ff. geforderte erläuternde Anhang-Angaben sind nicht einschlägig oder von nachrangiger Bedeutung. Es haben sich seit dem 31.12.2023 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Berlin, 30.05.2024

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

Der Vorstand


Detlef Kornett
Group CEO/International Business Affairs


David Reinecke
CFO


Christian Diekmann
CEO national/COO


Moritz Schwenkow
CTO

ZEITPUNKT UND FREIGABE DER VERÖFFENTLICHUNG

Der Vorstand der DEAG (Sitz: Potsdamer Straße 58 in 10785 Berlin) hat den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss sowie den Konzern-Zwischenlagebericht am 30.05.2024 genehmigt.



Foto: Klaus Zakowski

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft
Potsdamer Straße 58
10785 Berlin
T: +49 30 810 75-0
F: +49 30 810 75-519
E: info@deag.de
www.deag.de